

Protokoll

über die 7. Tagung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Schmölln am 14.05.2018

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:12 Uhr

I. Anwesenheit

Herr Schrade	- Bürgermeister
Herr Jähler	- Vorsitzender des Technischen Ausschusses
Herr Göbel	- Vertreter des Mitgliedes - Fraktion Neues Forum
Herr Landgraf	- Mitglied des Technischen Ausschusses (ab TOP 5)
Herr Mittelstädt	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Müller	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Schmidt	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Wendt	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Plaul	- Mitglied des Technischen Ausschusses

Herr Lemnitz	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss
Herr Neunübel	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss

entschuldigt:

Frau Keller	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Neunübel	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss

unentschuldigt:

Herr Helbig	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss
-------------	--

anwesende Gäste:

Herr Krämer	- stellvertretender Amtsleiter Bauamt
Herr Linß	- Amtsleiter Hauptamt
Herr Paul	- Bauhofleiter
Herr Golde	- IBW GmbH
Frau Borath	- OTZ
Herr R. Heuchling	- Bürger
Herr Landgraf	- Bürger

II. Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift zur 6. Tagung des Technischen Ausschusses am 23.04.2018 (öffentlicher Teil)

neu

- | | |
|--|--------------------------|
| <ol style="list-style-type: none"> 4. Beschlussvorlage
Vergabe der Bauleistung
„Brandschutztechnische Deckensanierung in der Kindertagesstätte
Am Finkenweg Haus I“ | Vorl.Nr.:
V 0183/2018 |
|--|--------------------------|

neu

5. Vorstellung des neuen städtischen Bauhofleiters

neu

6. Vorgehensweise Unkrautbekämpfung in der Stadt Schmölln
-chemische/mechanische Verfahrensweise, Information sowie weitere
Vorgehensweise
-Arbeitsauftrag Bauhof

neu

7. Vorstellung der Machbarkeitsstudien der Allgemeinen Wohngebiete
„Kummerscher Weg“ und „Hainanger“

neu

8. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln

neu

9. Sonstiges

neu

- | | |
|---|-------------|
| <ol style="list-style-type: none"> 10. Beschlussvorlagen | Vorl.Nr.: |
| <ol style="list-style-type: none"> 10.1. Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur 1. Änderung des
Bebauungsplanes „Brandrübél I“ im vereinfachten Verfahren | V 0158/2018 |
| <ol style="list-style-type: none"> 10.2. Investitionssicherungsvereinbarung
mit der Thüringer Energie AG für das Jahr 201 | V 0160/2018 |

Nicht öffentlicher Teil

neu

11. Zustimmung zur Tagesordnung (nicht öffentlicher Teil)

neu

12. Genehmigung der Niederschrift zur 6. Tagung des Technischen Ausschusses am 23.04.2018 (nicht öffentlicher Teil)

neu

13. Sonstiges

Der Technische Ausschuss besteht aus 11 Mitgliedern, davon sind 10 stimmberechtigt.

anwesend: 9, davon 8 stimmberechtigt (bis TOP 4)
10, davon 9 stimmberechtigt (ab TOP 5)

III. Verlauf der Tagung

Öffentlicher Teil

- **Beginn: 18:30 Uhr** -

Es sind 8 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

zu Punkt 1:

Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Technischen Ausschusses, Herr Jähler, begrüßt um 18:30 Uhr alle Mitglieder des Technischen Ausschusses und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Sitzungsladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben.

Es sind 9 Mitglieder anwesend, davon sind 8 stimmberechtigte Mitglieder.

zu Punkt 2:

Zustimmung zur Tagesordnung

Herr Jähler geht auf den öffentlichen Teil der Tagesordnung (Anlage 1) ein.

Er bittet aus organisatorischen Gründen um Vorziehung des TOP 9.1 Vergabe der Bauleistung „Brandschutztechnische Deckensanierung in der Kindertagesstätte Am Finkenweg Haus I“ auf TOP 4.

Dagegen gibt es keine Einwände.

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses stimmen der Tagesordnung in geänderter Form zu.

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

zu Punkt 3:

Genehmigung der Niederschrift zur 6. Tagung des Technischen Ausschusses am 23.04.2018 (öffentlicher Teil)

Herr Lemnitz vermisst die Protokollierung des Diskussionsverlaufs zur Beschlussvorlage Glyphosat.

Herr Schrade entgegnet, dass es ein Beschlussprotokoll und kein Wortprotokoll sei.

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses stimmen der Niederschrift zur 6. Tagung des

Technischen Ausschusses am 23.04.2018 zu. (Anlage 2)

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

neu

zu Punkt 4:

**Beschlussvorlage
Vergabe der Bauleistung
„Brandschutztechnische Deckensanierung in der Kindertagesstätte
Am Finkenweg Haus I“**

**Vorl.Nr.:
V 0183/2018**

Herr Linß verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 3)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt:

Im Ergebnis der beschränkten Ausschreibung wird

die Bauleistung „Brandschutztechnische Deckensanierung
In der Kindertagesstätte Am Finkenweg Haus I“

an die Firma: SBH Hoch- und Ausbau GmbH
Max-Jehn-Str. 22 in 04639 Gößnitz

mit einer Angebotssumme von 68.500,00 Euro incl. 19% Mwst. (Pauschalpreis)

vergeben.

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth. -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0172/2018

neu

zu Punkt 5:

Vorstellung des neuen städtischen Bauhofleiters

Herr Paul stellt sich vor.

*Herr Landgraf betritt den Sitzungsraum - 18:35 Uhr
10 Mitglieder anwesend, davon 9 stimmberechtigte Mitglieder*

Herr Jähler bedankt sich bei Herrn Paul und wünscht im alles Gute.

Herr Linß verlässt den Sitzungsraum - 18:37 Uhr

neu

zu Punkt 6:

**Vorgehensweise Unkrautbekämpfung in der Stadt Schmölln
-chemische/mechanische Verfahrensweise, Information sowie weitere Vorgehensweise
-Arbeitsauftrag Bauhof**

Herr Jähler weist auf Probleme vor allem im Gehwegbereich hin. Er betont, dass im Ausschuss eine Lösung gefunden werden müsse. Dazu solle heute diskutiert werden. Herr Jähler erklärt, dass die Möglichkeit der chemischen Behandlung mit dem Herbizid Finalsan möglich sei, welche nach Genehmigung durch das Landwirtschaftsamt ohne größere Veränderung einsetzbar sei. Oder man könne Unkräuter mechanisch entfernen bzw. mit Heißwasserdampf. Er erklärt, dass dazu Investitionen nötig seien. Für Geräte und 1 zusätzliche Arbeitskraft müsse mit Kosten von ca. 100.000 € gerechnet werden.

Herr Paul ergänzt, dass für die komplette Heißwassertechnik und eine Gießwasserlanze für den Multicar mit 65.000 € zu rechnen sei.

Herr Jähler sagt, dass diese Variante ökologisch nicht besser sei. Er drängt auf eine zeitnahe Entscheidung im Technischen Ausschuss.

Herr Lemnitz erfragt die Möglichkeit des „Abflammens“

Herr Jähler sieht dies ökologisch bedenklich. Weiterhin sei es gefährlich hinsichtlich Entstehung von Bränden.

Herr Plaul möchte wissen, ob mit Wasserdampftechnik öfter die Stellen behandelt werden müssen als mit Finalsan.

Herr Paul antwortet, dass anfänglich der Einsatz der Wasserdampftechnik aufwendiger sei. Man müsse genau Buch führen und nach 14 Tagen die Flächen erneut behandeln.

Herr Göbel sagt, dass die mechanische Behandlung das Ziel sein solle. An komplizierten Stellen könnte übergangsweise Finalsan eingesetzt werden.

Herr Paul informiert noch, dass an der Kehrmaschine ein Unkrautbesen eingesetzt werde. Für die Heißwassertechnik habe er Referenzen. Der Bauhof Rochlitz und das Friedhofsamt Zwickau setzen diese Technik erfolgreich ein.

Herr Jähler bittet um Zusammenstellung von Informationen für die nächste Tagung des Technischen Ausschusses.

Herr Schrade schlägt vor, dass bis zur nächsten Tagung des Technischen Ausschusses eine Beschlussvorlage vorbereitet werde, welche auch die Investitionskosten und zeitlichen Mehraufwendungen darstelle.

Herr Paul verlässt den Sitzungsraum - 18:55 Uhr

neu
zu Punkt 7.:

Vorstellung der Machbarkeitsstudien der Allgemeinen Wohngebiete „Kummerscher Weg“ und „Hainanger“

Herr Golde stellt die Studien in einer Gegenüberstellung vor und erläutert Ziele, Vor- und Nachteile, technische Gegebenheiten bzw. Voraussetzungen, Gestaltungsmöglichkeiten sowie Kosten (siehe Anlage 4).

Herr Schrade dankt Herrn Golde für seine Ausführungen. Er rechnet mit einer Beschlussreife erst gegen Ende des Jahres 2018. Bis Sommer sei zu klären, ob beide Standorte parallel laufen sollen, ob die Gebiete ausgeschrieben oder selbst erschlossen und vermarktet werden sollen.

Herr Jähler spricht sich für einen zeitnahen Beschluss und die Entwicklung eines Standortes aus. Er plädiert für den Standort „Kummerscher Weg“.

<i>Herr Golde verlässt den Sitzungsraum - 19:55 Uhr</i>

neu
zu Punkt 8.:

Fragestunde der Einwohner

Herr Heuchling teilt mit, dass sich Höhe Bergstraße 29 der Gehweg erneut abgesenkt habe. Bereits im vorigen Jahr sowie im Jahr davor habe sich an gleicher Stelle der Gehweg gesenkt. Gleiches sei vor dem Frisörgeschäft Fröhner.

Herr Krämer nimmt die Hinweise zur Bearbeitung entgegen.

Weiterhin erfragt Herr Heuchling den Sachstand bezüglich des Spielplatzes Park Beethovenplatz.

Herr Schrade sagt, dass die Spielgeräte bestellt seien. Die Lieferung und Aufstellung sei bis Ende Juni geplant.

neu
zu Punkt 9.:

Sonstiges

Herr Schrade informiert, dass 2019 der Leasingvertrag für ein Auto des Bauamtes auslaufe. Geplant sei die Anschaffung eines E-Autos im Frühjahr.

Weiterhin teilt Herr Schrade mit, dass am vergangenen Samstag ein Feuerwehreinsatz in Großstöbnitz stattgefunden habe. In der Sprötte ab Zschernitzsch sei ein großes Fischsterben zu verzeichnen gewesen. Die Polizei und das Umweltamt seien eingeschaltet worden, ebenso seien Wasserproben an verschiedenen Stellen entnommen worden.

Herr Lemnitz erfragt den Sachstand zum Vandalismusschaden Ernst-Agnes-Turm.

Herr Schrade informiert, dass vorige Woche Gespräche mit den Jugendlichen stattgefunden

haben. Es handle sich um strafunmündige Jugendliche. Eine öffentliche Entschuldigung werde in der Presse veröffentlicht. Herr Schrade teilt noch, dass diese Jugendlichen für die Beschädigung des Kassenhäuschens und Eingangsbereichs verantwortlich seien, jedoch nicht für die Zerstörung der Beleuchtung. Die Jugendlichen werden sich im Rahmen ihrer Freizeit freiwillig zur Mithilfe bei Projekten beteiligen.

Herr Wendt teilt mit, dass sich die Straße beidseitig Höhe Ziegelstraße 13 absenkt. Weiterhin wachse der Spiegel an der Einmündung Heimstättenstraße – Lohsenstraße zu.

Herr Landgraf teilt mit, dass die Borden in der Bergstraße kaputt gehen.

Herr Krämer nimmt die Hinweise entgegen.

neu
zu Punkt 10.:

Beschlussvorlagen

Vorl.Nr.:

neu
zu Punkt 10.1.:

Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Brandrübél I“ im vereinfachten Verfahren

V 0180/2018

Herr Krämer verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 5)

Der Technische Ausschuss schlägt dem Stadtrat Schmölln zur Beschlussfassung vor:

1. Dem Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans „Brandrübél I“, bestehend aus der Planzeichnung und dem Text in der vorliegenden Fassung vom 09.05.2018, wird zugestimmt.

Die Begründung zur 1. Änderung des Bebauungsplans wird gebilligt.

2. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
3. Der Beschluss des Stadtrates ist amtlich bekanntzumachen.

- 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth. -
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0173/2018

zu Punkt 10.2.:

**Investitionssicherungsvereinbarung
Mit der Thüringer Energie AG für das Jahr 2018**

V 0181/2018

Herr Krämer verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 6)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

Der Technische Ausschuss ermächtigt den Bürgermeister zur Unterzeichnung der als Anlage beigefügten Investitionssicherungsvereinbarung mit der Thüringer Energie AG (TEAG), Schwerborner Straße 30, 99087 Erfurt.

Die Vereinbarung betrifft den Erdgasnetzausbau in Zschernitzsch BA 3 für das Jahr 2018 mit einem Investitionsvolumen von ca. 75.000 €.

- 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth. -
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0174/2018

Ende des öffentlichen Teils - 20:07 Uhr -

*Frau Borath und 2 Bürger verlassen den Sitzungsraum
- 20:07 Uhr -*

Protokollantin:
Sandra Fiebig

**Jähler
Vorsitzender
des Technischen Ausschusses**

Im Anschluss wird mit dem nicht öffentlichen Teil fortgeführt.